

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



## Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 06. September 2024

### THEMA DER WOCHE

**FreiBadSoden bleibt bis zum 15. September 2024 geöffnet**



Den sommerlichen Temperaturen sei Dank, bleibt das FreiBadSoden in der Kelkheimer Straße bis Sonntag, 15. September 2024, geöffnet.

Zahlreiche Sommertage mit Temperaturen über 30 Grad bescherten dem Bad Sodener Freibad eine gute Saison mit bislang rund 68.000 Badegästen. Auch die Ferienspielkinder waren in den ersten drei Wochen der hessischen Sommerferien mehrfach in der Kelkheimer Straße zu Gast.

### **Öffnungszeiten vom 07:30 Uhr bis 20:00 Uhr**

Wer die letzten Spätsommertage noch einmal nutzen möchte, um seine Bahnen im FreiBadSoden zu ziehen, für den hat das Bad von morgens um 07:30 Uhr bis abends um 20:00 Uhr geöffnet. Badeschluss ist um 19:45 Uhr.

Alle Infos auch zu den Eintrittspreisen sind auf der [städtischen Website](#) zu finden.

## **BAUARBEITEN & VERKEHR**

### **Kahlbachhalle wegen Leuchtentauschs am 11. September 2024 gesperrt**

Weil einige defekte Deckenleuchten ausgetauscht werden, muss die Kahlbachhalle am Mittwoch, 11. September 2024, in der Zeit von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr, gesperrt werden. In dieser Zeit kann die Halle nicht genutzt werden. Der Mehrzweckraum ist von der Sperrung nicht betroffen.

## **AUS DER VERWALTUNG**

### **Ausschüsse tagen in der kommenden Woche**

Nach der Sommerpause beginnt in der kommenden Woche wieder die Arbeit in den Ausschüssen. Am Montag, 09. September 2024, 18:30 Uhr, tagt der Ausländerbeirat im Sitzungssaal des Rathauses, Königsteiner Straße 73.

Ebenfalls am Montag, 09. September 2024, 20:00 Uhr, tagen die Mitglieder des Ausschusses für Kinder, Jugend, Senioren und Soziales im Rathaus, Königsteiner Straße 73. Im Mittelpunkt der Sitzung stehen die Jahresberichte der Jugendorganisationen Jugendcafé Bad Soden, TeeKeller Neuenhain und Mobile Beratung Schwalbach sowie des städtischen Streetworkers Markus Günther.

Der Bauausschuss tagt am Dienstag, 10. September 2024, 20:00 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Neuenhain, Hauptstraße 45. Die Ausschussmitglieder beraten u.a. über die Entwurfsplanung des Erweiterungsbaus für das Neuenhainer Feuerwehrgerätehaus und die Vorentwurfsplanung der neuen Kita Im Sonnengarten. Zudem steht der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 76 „Burgberg“ auf der Tagesordnung.

Am Mittwoch, 11. September 2024, 19:00 Uhr, berät der Haupt- und Finanzausschuss im Sitzungssaal des Rathauses, Königsteiner Straße 73. Zu Gast sind Vertreter der Polizeistation Eschborn, die die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik 2023 vorstellen.

[HIER](#) geht es zu den Tagesordnungen.

## Fundsachen der Ferienspiele können abgeholt werden

Trinkflaschen, Pullis, Brotdosen und Schlüssel sind während der Ferienspiele verlorengegangen und werden sicherlich vermisst. Alle Fundsachen wurden vom Ferienspielersteam eingesammelt und liegen bei Abteilung 40, Kultur & Veranstaltungen, in der Verwaltungsstelle in der Königsteiner Straße 77 während der Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr und Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr) zur Abholung bereit.

## Klima-Aktionsplan für Bad Soden am Taunus

Mit dem Beitritt zum Bündnis „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“ im Jahr 2022 hat sich Bad Soden am Taunus dem Ziel des Landes Hessen angeschlossen, bis 2045 klimaneutral zu werden. Um dies zu erreichen, wurde jetzt ein Aktionsplan zu Klimaschutz und Klimawandelanpassung aufgestellt, in dem Maßnahmen und Aufgaben vorgestellt werden.

### Die Inhalte

Der Klima-Aktionsplan setzt sich aus der Treibhausgasbilanz, einer Übersicht der möglichen Handlungsfelder und Handlungsoptionen in den Bereichen Klimaschutz und Klimaanpassung sowie einer Auflistung konkreter Maßnahmen zusammen. Der jetzt vorliegende Aktionsplan ist nur die erste Fassung, wird kontinuierlich überprüft und gemäß den künftigen Entwicklungen regelmäßig fortgeschrieben.

### Treibhausgasbilanz

Die Treibhausgasbilanz als Darstellung des Ist-Zustandes ist wesentliche Grundlage für die Entwicklung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen und die Evaluierung der Fortschritte.

In der Bad Soden am Taunus wurden im Jahr 2020 rund 400.000 MWh Energie verbraucht und damit 110.000 Tonnen Treibhausgas ausgestoßen. Das meiste Treibhausgas in Bad Soden am Taunus entsteht durch das Heizen – rund 50 Prozent des Gesamtausstoßes. Weitere rund 20 Prozent werden durch den Verkehr und noch einmal knapp 25 Prozent durch Industrie sowie Gewerbe inklusive Handel und Dienstleistungen verursacht. Die Verbräuche in diesen Sektoren sind damit nicht unerheblich, aber im Bundesvergleich unterdurchschnittlich. Die kommunalen Verbräuche machen nur circa zwei Prozent des gesamten Endenergiebedarfs der Stadt Bad Soden am Taunus aus.

Die Stadt Bad Soden am Taunus steht insgesamt im Vergleich zum Bundesdurchschnitt bei Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen gut da, verdankt dies jedoch hauptsächlich dem Fehlen energieintensiver Industrie sowie dem Fehlen überregional

relevanter Verkehrsrouten. Im Bereich der Haushalte liegt Bad Soden über dem bundesweiten Durchschnitt.

## Kommunale Handlungsoptionen

"Der hier vorliegende Klima-Aktionsplan kann nur ein erster Schritt sein und bildet aufgrund der erst kurzen Zugehörigkeit zum Bündnis 'Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen' den Startschuss der zukünftigen Entwicklung ab", erläutert Detlef Schümann, Klimaschutzbeauftragter der Stadt. Der Abschnitt „Kommunale Handlungsoptionen“ skizziert die Handlungsfelder der Stadt Bad Soden am Taunus, in denen Maßnahmen und Aktivitäten entwickelt und Klimaneutralität in der Stadt Bad Soden am Taunus erreicht werden sollen.

## Maßnahmen und Projekte

Der letzte Abschnitt des Klima-Aktionsplans listet eine Reihe konkreter Maßnahmen der Stadt Bad Soden am Taunus zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung auf und ist damit der volatilste Teil des Plans. Die Analyse des Ist-Stands legt nahe, für die Reduzierung der Treibhausgasemissionen folgende Bereiche in den Fokus zu nehmen:

- energetische Sanierung von Gebäuden und Modernisierung der Heizung
- Ausbau erneuerbarer Energien
- Energieeffizienz und Energiesparen

Klimaanpassungsmaßnahmen zum Beispiel gegen Starkregenereignisse und sommerliche Hitzebelastungen werden zudem eine zunehmend wichtige Rolle spielen. Der gesamte Klima-Aktionsplan mit allen erfassten Maßnahmen und Projekten kann auf der Homepage der Stadt unter [www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de) unter der Rubrik [Klima-Kommune Hessen](#) nachgelesen werden.

## Hier wurde die Stadt bereits aktiv

Die Stadt war in der Vergangenheit nicht untätig und hat mit der Erarbeitung des Stadtentwicklungskonzepts und des Mobilitätskonzepts schon erste Weichen gestellt. Mit Einführung der Baumschutzsatzung, dem Beitritt zur RTW Planungsgesellschaft als Voraussetzung für die Teilhabe Bad Sodens an einem verbesserten öffentlichen Nahverkehr, der Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung oder den zahlreichen Hochwasserschutzmaßnahmen wurden weitere Schritte eingeleitet.

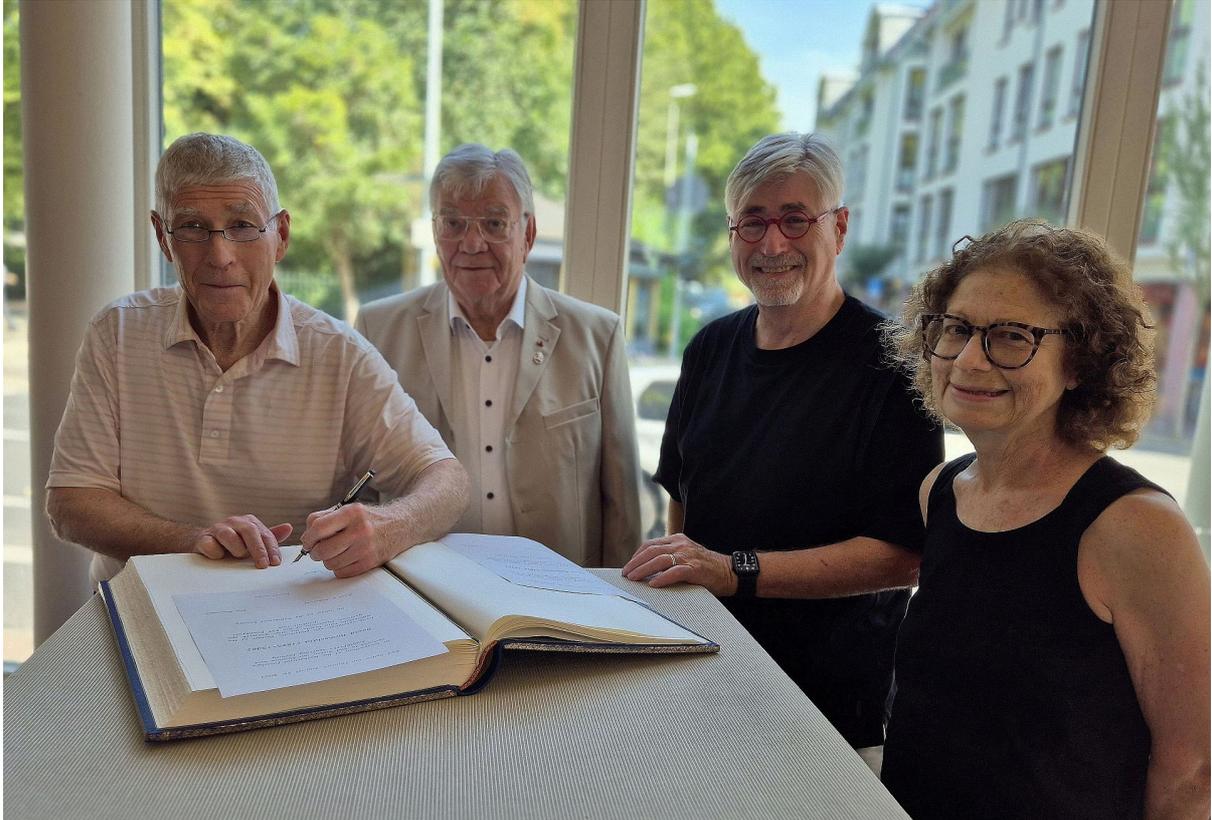
Der aktuelle Stand ist immer auf der Internetseite der Klima-Kommunen-Hessen einsehbar ([Gesamtübersicht einer Kommune \(klima-kommunen-hessen.de\)](#)), darüber hinaus veröffentlicht die Stadt Bad Soden am Taunus im Rahmen ihrer Haushaltsplanung eine Zusammenstellung der Investitionsmaßnahmen auf der Internetseite, die (auch) dem Klimaschutz oder der Klimaanpassung dienen ([Klimamaßnahmen Haushalt 2024: 16.-klimamassnahmen-hh-2024.pdf \(bad-soden.de\)](#)).

## An einem Strang ziehen

Ohne bereits den notwendigen Umfang und Detailgrad bei der Maßnahmenearbeitung erreicht zu haben, ist absehbar, dass die Klimaneutralität in Bad Soden am Taunus nur gemeinschaftlich mit einer Vielzahl von Akteuren erreichbar ist. „Es wird notwendig sein, lokale Potenziale in den verschiedenen Verbrauchssektoren wie Haushalte, Verkehr, Wirtschaft und Verwaltung aufzudecken und die handelnden Personen zu motivieren, selbst tätig zu werden und weitere zum Mitmachen zu animieren“, ergänzt der Bürgermeister.

## STADTLIBEN

### Rothschild-Nachkommen tragen sich ins Goldene Buch der Stadt ein



Eintrag von David W. (l.) und Eric Rothschild (2.v.r.) und Annette Juvall (r.) in das Goldene Buch der Stadt; in der Mitte Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt.

Dr. David Rothschild gestaltete als Kurarzt, engagierter Bürger und Erbauer einer Jugendstilvilla die Stadt Bad Soden zu Kurzeiten mit. Seine Enkel und eine Urenkelin besuchten jetzt die Wirkungsstätte des Arztes und trugen sich für dessen besondere Verdienste in das Goldene Buch der Stadt ein.

Die Villa Rothschild am Alten Kurpark mit der ehemaligen Remise – heute beliebter Trausaal der Stadt Bad Soden am Taunus – ist den meisten ein vertrauter Anblick. Sie wurde im Jahr 1904 von dem jüdischen Herz- und Lungenarzt Dr. David Rothschild erbaut, der über zwei Jahrzehnte in der Stadt lebte. Geboren im Jahr 1875, ließ er sich 1899 in Bad Soden als Badearzt nieder, führte eine Kurpension, betrieb ein Röntgen-Institut, saß im Gemeinderat und Schöffengericht. Außerdem verfasste er einen englischsprachigen Reiseführer über die Kurstadt. Mitte der 1920er-Jahre war er zudem 1. Vorsitzender des FSV Frankfurt. Vor den Nationalsozialisten floh die Familie nach Schweden, wo Dr. David Rothschild 1936 an einem Herzinfarkt starb.

#### Rothschild-Villa am Alten Kurpark

Bei einer Stadtführung mit Lissy und Sven Hammerbeck – übersetzt vom Leiter der städtischen Abteilung Kultur und Veranstaltungen Marc Nördinger und begleitet von Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt – wandelten die Gäste aus Montreal und Stockholm auf den Spuren ihres berühmten Vorfahren. Sie machten natürlich

Erinnerungsfotos von der schönen Rothschild-Villa und wurden dort von der jetzigen Eigentümerin Dr. Minou Agah-Steinebach empfangen und durch das Haus geführt.

## TG-Volleyballerinnen starten erneut in der 2. Bundesliga



Bürgermeister Dr. Frank Blasch stattete dem neuen Volleyballteam einen Besuch ab.

Zum Start der neuen Saison hatten die Volleyballerinnen der TG Bad Soden Sponsoren und Ehrengäste ins Bürgerhaus Neuenhain eingeladen.

Nach der Teamvorstellung und einem Interview mit dem neuen Trainer Lorenzo Vettorazzi nutzte auch Bürgermeister Dr. Frank Blasch die Gelegenheit, der Mannschaft für die neue Saison Glück zu wünschen: „Wir freuen uns, dass wir mit den Volleyballerinnen der TG Bad Soden schon so viele Jahre lang hochklassigen Sport in Bad Soden haben. Ihr seid mit Eurem Team ein Aushängeschild unserer Stadt.“ Und eine Art Botschafterinnen zugleich: Denn die Sodener Volleyballerinnen machen Bad Soden am Taunus mit Reisen zu Auswärtsspielen im ganzen Südwesten der Republik bis nach München, Karlsruhe oder Stuttgart bis weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

### Sponsoren gesucht

Allein mit den Mitgliedsbeiträgen können die hohen Kosten für den Betrieb in der 2. Bundesliga nicht bestritten werden. Deshalb findet man die Volleyballerinnen auch beim Bewirten der städtischen Veranstaltungen Jazz am Quellenpark oder mit einem Stand beim Sommernachtsfest. Mit einer Crowdfunding-Aktion versucht das Team, die noch fehlenden Beträge einzuholen. Wer das Team unterstützen möchte, kann unter <https://www.toyota-crowd.de/tgbadsoden2024> einen Beitrag leisten.

Alle Spieltermine finden sich unter [TG Bad Soden Volleyball \(@tgbadsoden\\_2liga\) • Instagram-Fotos und -Videos](#)

# WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

## Neues Angebot der Stadtverwaltung: Gewerbesprechstunde

Am Vormittag des 11. Oktober 2024 werden Bürgermeister Dr. Frank Blasch und Wirtschaftsförderin Anne Fleischhauer den Gewerbetreibenden der Stadt erstmalig die Gelegenheit bieten, sich im direkten Gespräch über Anliegen, Wünsche und Ideen auszutauschen. Die Gespräche sind für jeweils 30 Minuten angesetzt und werden im Rathaus stattfinden.

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter Angabe des zu besprechenden Themas per Mail bei Anne Fleischhauer ([anne.fleischhauer@stadt-bad-soden.de](mailto:anne.fleischhauer@stadt-bad-soden.de)). Anmeldeschluss ist Freitag, 27. September 2024.

## HeimatFrühShoppen am Samstag, 14. September 2024



Der Wochenmarkt ist ein beliebter Treffpunkt in der Innenstadt.

Die Bad Sodener Innenstadt hat eine Menge zu bieten: Attraktive Geschäfte in fußläufiger Nähe, eine einladende Gastronomie, eine wunderschöne Umgebung. Die Kunden – nicht nur aus Bad Soden am Taunus – wissen das zu schätzen. Grund genug, gemeinsam zu einem HeimatFrühShoppen zusammenzukommen, zu dem die städtische Wirtschaftsförderung und der Gewerbeverein Bad Soden am Samstag, 14. September 2024, von 10 bis 14 Uhr einladen.

Die Idee ist neu und charmant: Die Kunden können sich beim HeimatFrühShoppen in den teilnehmenden Geschäften und Unternehmen ihr Frühstück mit mehreren Komponenten selbst zusammenstellen. Wo sie dazu Gelegenheit haben und was sie wo bekommen, das können sie auf einer Stadtkarte ablesen, die sie in den Geschäften erhalten. Mit dabei sind auch Betriebe, die ihren Laden nicht direkt in der Innenstadt haben. Sie präsentieren sich beim HeimatFrühShoppen mit einem Stand in der Fußgängerzone. Dazu gibt es stimmungsvolle Musik von der mobilen Band „Indian Summer“.

Auch die Kinder werden vom späten Vormittag an viel Spaß in der Innenstadt haben: Im Alten Kurpark feiern nämlich die „Löschlöwen“, die sechs bis zehnjährigen Nachwuchskameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Soden, ihren zehnten Geburtstag. Von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr laden sie zum Mitfeiern ein auf der großen Spielwiese, bei einer Fahrzeugausstellung und einer Vorführung der Rettungshunde. Toben auf der Hüpfburg gehört selbstverständlich ebenso dazu wie die Verpflegung mit Essen und Trinken.

## DIES & DAS

### Ein Hauch von Olympia für Bad Soden am Taunus



Die Leichtathletin Carolin Schäfer lebt und trainiert seit einigen Jahren in Bad Soden am Taunus. Gerade erst ist sie von den Olympischen Spielen in Paris zurückgekehrt und hat sich Zeit genommen, gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch ein Selfie zu machen.

Carolin Schäfer gehört zu den erfolgreichsten deutschen Leichtathletinnen der vergangenen Jahre. Die größten Erfolge der Siebenkämpferin sind die Bronzemedaille bei den Europameisterschaften in Berlin 2018 sowie die Silbermedaille bei den Weltmeisterschaften in London 2017.

In Paris nahm sie zum dritten Mal an Olympischen Spielen teil. In Rio de Janeiro 2016 belegte sie den fünften Platz, in Tokio 2021 Platz 7. Für Carolin Schäfer waren die Spiele in Paris, die den Schlusspunkt ihrer langen und erfolgreichen Karriere darstellten, die stimmungsvollsten. Sie schwärmte von der Stimmung im stets ausverkauften Stade de France und im Olympischen Dorf.

Nach Bad Soden am Taunus kam Carolin Schäfer vor einigen Jahren eher zufällig. Zuvor lebte und trainierte die für die LG Eintracht Frankfurt startende Athletin in Frankfurt. Die Sportanlage am Sauerborn hatte es ihr aber von Anfang an angetan. Nicht nur die herrliche Lage im Tal zwischen Streuobstwiesen, Wäldern und Felder, sondern auch der gute Pflegezustand der Anlage fielen ihr positiv auf. Zudem schätzt sie die familiäre Atmosphäre des hiesigen Leichtathletikvereins, der LG Bad Soden/Neuenhain und das gute Miteinander aller Sportler im Sauerborn, seien es Tennisspieler, Fußballer, Leichtathleten, Sportschützen oder Tischtennisspieler.

## TERMINE

### Alehaaner Wuzzekerb

Die Alehaaner Wuzzekerb bietet auch dieses Jahr wieder ein vielfältiges Programm mit Kinderfest, einer Tombola und Gottesdienst. Auch kehrt die Kerbshow der Kerbeborsch und der Wuzzemädels wieder zurück. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt, von Grillgut bis zu Kaltgetränken. Weitere Infos zum Programm gibt es [HIER](#).

Datum: Freitag, 06. September 2024 bis Sonntag, 08. September 2024

Uhrzeit: ganztägig

Ort: Bolzplatz in Altenhain an der Kahlbachhalle

### Spieletreffen in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei bietet ab jetzt Spieleabende an. Der erste Termin findet am Freitag, 06. September 2024, von 15:00 bis 18:00 im VHS-Raum des Badehauses statt. Die Würfel kommen ins Rollen. Zum ersten Spieleabend werden viele bekannte Spiele angeboten, darunter „Wizard“, „Top 10“ und die „Mensch ärgere dich nicht“ Abwandlung „Dog – den Letzten beißen die Hunde“. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Selbst mitgebrachte Spiele sind auch herzlich willkommen.

Datum: Freitag, 06. September 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

## Letzte Hilfe-Kurs

Der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Die Quelle aus Bad Soden am Taunus bietet einen Letzte Hilfe Kurs an. In einer ca. 4-stündigen Veranstaltung werden Grundkenntnisse zum Thema Sterben und Tod und deren Umgang damit vermittelt. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro.

Datum: Samstag, 07. September 2024

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Wiesbadener Weg 2a

## Führung: Jüdisches Leben, Jenny Lippmann Teil 1



Bad Soden am Taunus verfügte bis zum Zweiten Weltkrieg über eine orthodoxe jüdische Gemeinde. In einem vergnüglichen Spaziergang zeigt die jüdische Hutmacherin Jenny Lippmann alias Elisabeth Hammerbeck ihr Bad Soden zusammen mit dem ihr sehr gut bekannten Kurgast Jakob Orschützer alias Sven Hammerbeck. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Samstag, 07. September 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Treffpunkt auf dem Parkdeck in der Enggasse 7

## Abschluss der Reihe Jazz am Quellenpark

Die Konzert-Reihe „Jazz am Quellenpark“ begeistert alljährlich viele Jazz-Fans aus der Region mit einem hochkarätigen Musikprogramm. Renommiertere Jazz-Formationen spielen in den Sommermonaten jeweils samstags 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr in der Bad Sodener Altstadt, unweit des Hundertwasserhauses. Beim letzten Konzert der Musikreihe in diesem Jahr spielt die Wiesbadener Juristenband. Die Bewirtung übernimmt an diesem Tag das DRK Bad Soden.

Datum: Samstag 07. September 2024

Uhrzeit: Von 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Ort: Kulturscheune, Zum Quellenpark 42

## Führung im Stadtmuseum



Das Stadtmuseum befindet sich im historischen Badehaus, das 1998 zum Kulturzentrum umgebaut wurde. Die zum Teil noch in der Größe der einstigen Badekabinen gehaltenen Museumsräume vermitteln die über 800-jährige Geschichte des ehemaligen Reichsdorfs Soden, das 1803 nassauisch, 1866 preußisch wurde. Bedeutende Wirtschaftszweige waren - dank der hier auftretenden salzhaltigen Heilquellen – die Salzgewinnung und seit 1701 der Kurbetrieb, der aber wegen Unrentabilität 2001 mit Auflösung der städtischen Kur GmbH beendet wurde. Viele berühmte Persönlichkeiten kurten in Soden, wie der

Autor des Struwwelpeters Heinrich Hoffmann, oder der Schriftsteller Leo Tolstoi, der in seinem Roman „Anna Karenina“ Bad Soden literarisch verewigte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenfrei.

Datum: Samstag 07. September 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Stadtmuseum im Kulturzentrum Badehaus

## 15. Wuzzelauf der TSG Altenhain

Am Sonntag, 08. September 2024, findet bereits die 15. Auflage des legendären Wuzzelaufs statt. Die TSG Altenhain 1900 e.V. freut sich über alle Teilnehmer und natürlich auch sportbegeisterte Zuschauer, Spender und Sponsoren, die den Wohltätigkeitslauf unterstützen wollen. Vom Halbmarathon 21,1 km, 10 km Klassiker mit „Heartbreak Hill“ über den 5,5 km Jedermannslauf, 7,5 km Walking bis hin zum Kinderlauf bis 6 Jahre und Jugendlauf bis 12 Jahre ist für jeden was dabei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Livemusik von BluesHaus.

Datum: Sonntag, 08. September 2024

Uhrzeit: ab 09:00 Uhr

Ort: Kahlbachhalle in Altenhain, Kirchstraße 31

## Kostenfreie Stadtführung

Kostenfreie Stadtführungen werden an jedem ersten Samstag im Monat angeboten. Im Mittelpunkt stehen die Historie der Stadt, Salz- und Kurgeschichte, Quellen, Parkanlagen und das Hundertwasserhaus. Stadtführer sind im Wechsel Richard Sippl, Toni Ohlenschläger, David Wieczorek, Helmut von der Lahr und Gerhard Kraft.

Datum: Samstag, 07. September 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Parkplatz am H+ Hotel, Königsteiner Straße 88

## Honigverkauf bei den Imkern

Der Bad Sodener Imkerverein lädt Bienenfreunde wieder zum Honigverkauf auf sein Vereinsgrundstück ein.

Datum: Sonntag, 08. September 2024

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Vereinsgrundstück am Kremserweg (Nähe Reitanlage)

## Konzert-Matinee des Main-Taunus-Kammerchors

Zur Feier des Jubiläums zum 40-jährigen Bestehen veranstaltet der Main-Taunus-Kammerchor eine öffentliche Konzert-Matinee mit anschließendem Sektempfang. Auf dem Programm stehen klassische Werke von Mendelssohn, Brahms, Lauridsen und Rutter, aber auch ausgefallenerer Stücke wie einem Chorarrangement von "Mein kleiner grüner Kaktus" oder dem "Abendsegen" aus der Oper "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck.

Datum: Sonntag, 08. September 2024

Uhrzeit: 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Zum Quellenpark 54

## Tag des offenen Denkmals: Führung auf dem Jüdischen Friedhof



Der Jüdische Friedhof in Bad Soden am Taunus existiert seit 1873. Das Grundstück entsprach den religiösen Vorschriften, es war weder vorher bebaut noch landwirtschaftlich genutzt worden. Die Grabsteine, meist aus Sandstein oder Granit, von christlichen Steinmetzen gearbeitet, beeindrucken durch eine große Formenvielfalt. Sie sind alle in

Richtung Süd-Osten ausgerichtet, in Richtung Jerusalem. Die hebräischen Inschriften und Symbole erzählen manche bewegende Lebensgeschichten und Schicksale der Verstorbenen. Hinweis für männliche Besucher: Eine Kippa oder andere Kopfbedeckung nicht vergessen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenfrei.

Datum: Sonntag, 08. September 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Eingang des Jüdischen Friedhofs in der Niederhofheimer Straße

## Sonntagskonzert im Alten Kurpark

Von Mai bis Mitte September gehört die Konzertmuschel den Musikern der traditionellen Bad Sodener Sonntagskonzerte. Blas- oder Tanzmusik, Schlager oder Operette – jeden Sonntag von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr wird aufgespielt im Alten Kurpark.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: An jedem Termin bewirbt ein Bad Sodener Verein die Konzertbesucher mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Am 08. September tritt Fusion89 auf. Die Bewirtung übernimmt an diesem Tag die SKG Bad Soden.

Datum: Sonntag, 08. Spetember 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Alter Kurpark

## Konzert im Augustinum

Das Orchester Camerata Taunus unter der Leitung von Franz-Josef Staab lädt zum Konzert mit Werken von Vivaldi, Mozart und Respighi ein. Der Eintritt kostet 20 Euro. Kinder und Jugendliche bis 12 Jahre haben freien Eintritt.

Datum: Sonntag, 08. Spetember 2024

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

## Wer waren die Kelten?

Heute verfügen wir über zahlreiche Schriftquellen aus der Feder von Römern und Griechen, die uns die Kelten überliefern und beschreiben. Da eine Vielzahl archäologischer Neuentdeckungen (Siedlungen, Heiligtümer, Gräber) keltischen Ursprungs gemacht wurden, hat sich unser Kelten-Bild in den letzten zwei Jahrhunderten differenziert. Diese werden in einem bild- und inhaltsreichen Vortrag dem Publikum

präsentiert und erläutert. Mario Becker ist ehemaliger Museumspädagoge der Saalburg und Dozent der Universität des 3. Lebensalters. Der Eintritt zum Vortrag kostet sieben Euro.

Datum: Mittwoch, 11. September 2024

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

## **Französischer Gesprächskreis**

Jeweils am zweiten Donnerstag im Monat treffen sich Interessierte zum französischen Gesprächskreis.

Datum: Donnerstag, 12. September 2024

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

## **Eichinger & Varga - 20 Jahre Brothers in Art**

Das Haus des Jazz hat viele Zimmer. Eines davon bewohnen seit 2004 die beiden Gitarristen Tibor Eichinger und Stefan Varga. Ihre Stücke sind eine überraschende und smarte Fusion aus west- und osteuropäischen Klängen, Beats und Grooves. Nach 5 gemeinsamen Alben und unzähligen Konzerten reisen der Deutsche und der Ungar in Tonwelten aller Couleur: Jazz, Rock, Klassik, Ethno, Balkan. Technischer Feinsinn und vitale Lebensfreude werden zu schillernden musikalischen Mosaiken. Der Eintritt kostet 15 Euro, ermäßigt 12 Euro. Tickets im Kino CasaBlanca erhältlich.

Datum: Donnerstag, 12. September 2024

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2

## **Luna-Lauf für den guten Zweck**

Der Luna-Lauf ist ein Staffellauf im nächtlichen Mondschein, bei dem Runden für einen guten Zweck gelaufen werden. Mit dem gesammelten Geld werden lokale und regionale Projekte unterstützt.

Datum: Freitag, 13. September 2024

Start ist um 20:15 Uhr

Ort: Alter Kurpark

## Ausstellung des Mandolinen-Orchesters Neuenhain



Anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums ist noch bis zum 28. September 2024 eine Ausstellung des Mandolinen-Orchesters Neuenhain (MON) im Kulturzentrum Badehaus zu sehen. Gezeigt werden Dokumente und Erinnerungsstücke aus der bewegten Geschichte des MON.

Datum: bis Samstag, 28. September 2024

Uhrzeit: Während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei (montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr, samstags von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr), des Stadtmuseums und der Stadtgalerie (mittwochs, samstags und sonntags von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr).

Ort: Foyer des Kulturzentrums Badehaus

## Fotografien in der Stadtgalerie

Aktuell sind die Fotoarbeiten von Christiana Protto in der Stadtgalerie zu sehen. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Datum: bis Sonntag, 29. September 2024

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus

# NEUIGKEITEN AUS DEM MTK

## Warntag im Main-Taunus-Kreis am 12. September 2023

Der Bevölkerungsalarm bei einem Notfall wird demnächst mit Online-Warnhinweisen und Sirenenalarm im Main-Taunus-Kreis geübt. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, beteiligt sich der Kreis am bundesweiten Warntag. Mit dem Probealarm am Donnerstag, 12. September 2024, um 11:00 Uhr sollen die wichtigsten Wege einer Bevölkerungswarnung praktisch überprüft werden.

Den Erläuterungen zufolge werden eine Testwarnung und eine Entwarnung über die App „hessenWARN“ und andere Warn-Apps abgesetzt. Die Meldung über „hessenWARN“ wird auch über die App „KATWARN“ versendet, der sich der Main-Taunus-Kreis angeschlossen hat. Land und Bund lösen diese Meldung zentral aus. Flankierend heulen in den Städten und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises die Sirenen.

Ab Freitag, 12. September 2024, ist bis 19. September 2024 bundesweit eine Online-Umfrage geschaltet. Unter [www.warntag-umfrage.de](http://www.warntag-umfrage.de) kann man anonym angeben, wie einen der Alarm erreicht hat. Die Ergebnisse werden bundesweit ausgewertet, um das System weiter zu verbessern.

### Signale am Warntag

Zu hören ist am Warntag zunächst ein auf- und abschwellender Heulton, der eine Minute lang dauert. Im Ernstfall würde er die Bürgerinnen und Bürger aufrufen, das Radio einzuschalten oder ein anderes Medium zu nutzen, um sich über die aktuelle Gefahrenlage zu informieren, und auf mögliche Durchsagen per Lautsprecherwagen zu achten. Wenig später ertönt am Warntag ein zweites Signal – ein Dauerton von einer Minute Länge. Er gibt Entwarnung. Über die verschiedenen Sirensignale informiert der Main-Taunus-Kreis auch auf seiner Internetseite [www.mtk.org](http://www.mtk.org) (Suchbegriff „Notruf“).

Cyriax zufolge werden an diesem Tag nur die Warnungen technisch getestet; es rücken keine Einsatzkräfte aus. Trotz moderner Warn-Apps sei der traditionelle Alarm per Sirene weiter nötig. Auch heute noch hätten manche Menschen kein Smartphone. Zudem müsse es im Notfall einen alternativen Warnkanal geben, wenn beispielsweise das Mobilfunknetz ausfalle.

Der Main-Taunus-Kreis warnt die Bürger über KATWARN beispielsweise bei Naturkatastrophen, Großbränden und großen Unfällen. Meldungen können ortsbezogen eingestellt werden. Erhältlich ist die App kostenlos in den gängigen Stores.

## Neue Schilder des MTK: Richtiges Verhalten in Feld und Flur



Weitere Schilder thematisieren die Hinterlassenschaften von Mensch und Hund in der Natur. Foto: MTK

Hinweisschilder sollen im Main-Taunus-Kreis für mehr Verständnis für die Natur, die Landwirtschaft und den Schutz landwirtschaftlicher Flächen werben. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, informieren die Schilder über Zusammenhänge, geben Verhaltenstipps und unterstreichen insgesamt den Wert der heimischen Kulturlandschaft.

Der Main-Taunus-Kreis ist bekannt für seinen Naherholungswert. Gleichzeitig ist die Landwirtschaft eine wichtige Säule der heimischen Ökonomie und trägt zum Erhalt der Kulturlandschaft bei. Und dann sind da auch noch die Wildtiere, die hier ihren Lebensraum haben. Die Schilder sollen einen Beitrag leisten, die Interessen der Erholungssuchenden, der Landwirtschaft und der Wildtiere in Einklang zu bringen und Hinweise für unbeschwertem Naturgenuss und rücksichtsvollen Umgang zu geben.

So manchem Wanderer läuft zum Beispiel das Wasser im Mund zusammen, wenn er im Spätsommer an einer Streuobstwiese vorbeikommt. Da ist der Impuls, sich ein paar der knackigen Früchte zu pflücken, verständlich. Trotzdem ist das nicht in Ordnung: Das Obst ist Eigentum der Landwirte, die die Flächen bewirtschaften, und Grundlage ihres Einkommens.

Auch Blühstreifen und Blumenwiesen wecken mit ihren strahlenden Farben und betörenden Düften Begehrlichkeiten. Trotzdem sollte man die Blumen nicht pflücken, sondern die Flächen unberührt lassen. Denn sie sind ein wertvoller Beitrag zu Artenschutz und Biodiversität – sogar auch dann noch, wenn sie schon lange verblüht sind: In den Stängeln überwintern Insekten, Vögel und Hasen finden Schutz vor Wind und Schnee.

Weitere Schilder thematisieren die Hinterlassenschaften von Mensch und Hund in der Natur: Während es selbstverständlich sein sollte, dass Ausflügler eventuellen Müll wieder mitnehmen, ist es genauso wichtig, auch außerhalb von Ortschaften die Hinterlassenschaften von Hunden einzusammeln und als Müll zu entsorgen. Denn im Hundekot lauern Erreger, die für andere Tiere gefährlich sind und auch in die Nahrungskette des Menschen gelangen können.

## "Planung von Rhein-Main-Link überarbeiten"

Der Main-Taunus-Kreis begleitet das Projekt Rhein-Main-Link weiterhin äußerst kritisch. Um ein weiteres Mal mit Nachdruck darauf hinzuweisen, dass der Main-Taunus-Kreis erhebliche Bedenken gegen die aktuelle Planung hat, hat Landrat Michael Cyriax sich erneut an die Bundesnetzagentur gewandt. In einem Brief macht er klar, dass die Einwände aus dem Kreis bisher ignoriert worden seien.

Konkret fordert der Landrat dazu auf, die Trasse entlang bestehender Verkehrswege wie Autobahnen zu führen, die Kulturlandschaft des Main-Taunus-Kreises zu schonen und wertvolle, fruchtbare Ackerflächen zu erhalten, die Weinberge, die kulturell und wirtschaftlich von größtem Wert seien, generell auszusparen und die benötigten Konverteranlagen auf bestehenden Industriebrachen zu errichten.

Die Planungen müssen nach der Forderung von Cyriax noch einmal überdacht und alternative Routen und Standorte gefunden werden. Ansonsten drohe dem MTK als flächenkleinstem Kreis eine unverhältnismäßige Belastung, und die Existenz von Landwirten und Winzern wäre bedroht.

„Hier wird der MTK zum Stromnadelöhr der Republik“, fasst Cyriax den Tenor des Briefes zusammen. „Die Umweltschäden drohen den Nutzen bei der Energiewende aufzuzehren. Da wird Energiepolitik auf dem Rücken der Natur und der Menschen gemacht.“

Der Kreis habe konstruktive Vorschläge für eine andere Trassenführung gemacht, „die aber wurden von der Bundesnetzagentur nicht aufgenommen. Da stellt sich schon die Frage, ob das gesamte Beteiligungsverfahren nur eine Show ist“, kommentiert der Landrat seinen neuen Vorstoß.

Zwar habe das Unternehmen Amprion eine alternative Trasse ins Spiel gebracht, deren Auswirkungen aber noch schlimmer seien. So sei zum Beispiel die vorgeschlagene Untertunnelung des landschaftlich und historisch bedeutsamen Kapellenbergs „höchst fragwürdig“.

Im laufenden Jahr hatte der Kreis mit Unterstützung der Kommunen sowie des Bundestagsabgeordneten Norbert Altenkamp und des Landtagsabgeordneten Axel Wintermeyer die Kritik von heimischen Landwirten und Winzern unterstützt, zuletzt in einer Stellungnahme im Mai.

Ausführlichere Informationen finden Sie [HIER](#).

## WASSERAMPEL



Die Bad Sodener Wasserampel steht weiterhin auf Grün und es gibt keine Einschränkungen bei der Wasserentnahme.

**AB INS WOCHENENDE**



Vanessa Serba aus Bad Soden am Taunus war in den Bad Sodener Wiesen unterwegs und hat uns dieses symbolträchtige Foto geschickt: Im Vordergrund ländliche Idylle, im Hintergrund die Frankfurter Skyline.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken?  
Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an [newsletter@stadt-bad-soden.de](mailto:newsletter@stadt-bad-soden.de) oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus  
Königsteiner Straße 73  
65812 Bad Soden am Taunus  
Deutschland

+ 49 6196 208 0  
[newsletter@stadt-bad-soden.de](mailto:newsletter@stadt-bad-soden.de)  
[www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de)

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) kostenlos abbestellen.